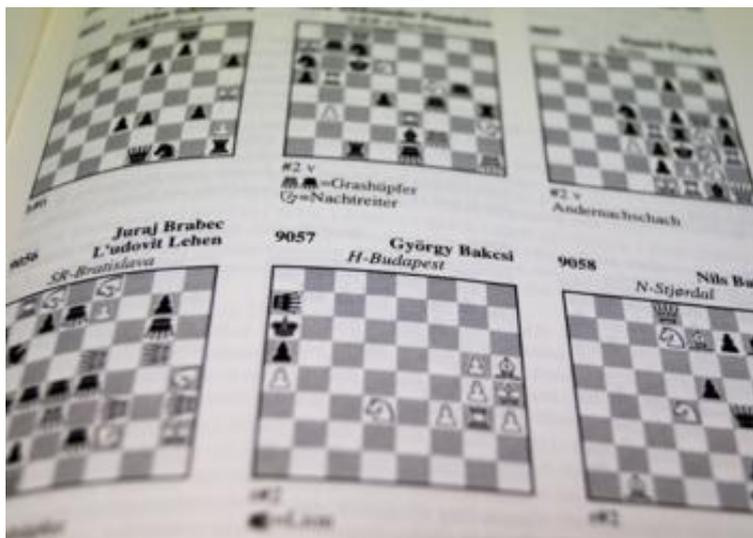


Problemschachaufgabe 378

18.03.2019 08:30 von Wilfried Neef



Selbstmatt in 3 Zügen

Wolfgang Weber, Problemas 1970

Im Jahre 1909 wurde in Sachsen **Wolfgang Weber** geboren (gestorben 1981 in Karl-Marx-Stadt), der sich so sehr auf Selbstmatts mit einzigem Satzspiel spezialisierte, daß dieser Problemtypus auch nach ihm benannt wurde. Ein einfaches Selbstmatt vom "Weber-Typ" sei heute vorgeführt!

Selbstmatt: Weiß zieht so, daß Schwarz mattsetzen muß (auch gegen dessen Willen). Wie im normalen Schachproblem findet also ein Kampf statt.

Dieser sollte hier mit Lg8# enden, aber wie stellt Weiß, der ja am Zuge ist, das in maximal 3 Zügen an?

Lösung (Hier klicken)

Lf6

Kxh6

Th5+

Kg6

Le5

Lg8#

So funktioniert der Trick: Turm und Läufer von Weiß wechseln sich ab bei der Blockade von e5 und der Deckung von h6.

Wilfried Neef

wilfried.neef@telekom.de

18.03.2019 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 23354

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? presse@schachbund.de ist die richtige Adresse!

Kommentare

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.